

Teubner in Leipzig.	Caesaris bellum gallicum, ed. Doberenz. (Ztschr. f. d. österr. Gymn. 5.)	Weidmann in Berlin.	Euripidis fabulae, ed. Kirchhoff. (Ztschr. f. d. österr. Gymn. 5.)
— —	v. Cohausen, Caesar's Rheinbrücken. (Liter. Centralbl. 24. — Mil.-Lit.-Ztg. 5.)	— —	v. Klöden, Handbuch der Erdkunde. (Mil.-Lit.-Ztg. 5.)
— —	Euripidis tragoediae, ed. Pflugk et Klotz. (Ztschr. f. d. österr. Gymn. 5. — Allg. Lit.-Ztg. 21.)	— —	v. Sallet, die Fürsten von Palmyra. (Numism. Ztg. 11.)
— —	Kuete, das Stereoskop. (Pädag. Archiv 4.)	— —	Sophoclis tragoediae, ed. Nauck. (Allg. Lit.-Ztg. 21.)
— —	Weidner, histor. Quellenbuch. (Ztschr. f. d. österr. Gymn. 5.)	N. Weigel in Leipzig.	Thienemann, Leben u. Wirken J. E. Ridinger's. (Pfeil, krit. Bl. 50, 2.)
Thieffing in Münster.	Friedländer, das Einlager. (Liter. Centralbl. 24.)	L. O. Weigel in Leipzig.	Ulrici, Shakespeare's dramatische Kunst. (Allg. Ztg. 146.)
Thienemann in Gotha.	Schlimbach, Fibel. (Schul-Archiv 11.)	— —	Wessely, das Grundprincip des deutschen Rhythmus. (Stoa I 1.)
Trewendt in Breslau.	Gustav vom See, Arnstein. (Köln. Ztg. 124.)	Wendt in Maschin.	Brunold, Welt u. Gemüth. (Fernbach's Journal 10)
Trübner & Co. in London.	Agassiz, Life and explorations in Brazil. (Petersmann, Mitthlg. 5.)	Westermann in Braunschweig.	Briefe von u. an Klopstock. (Liter. Handw. 67.)
Türk in Dresden.	Preßler, forstwissenschaftliche Werke. (Allg. Forst- u. Jagdztg. 5.)	Wiegandt & Grieben in Berlin.	Bormann, über Kinder-Erziehung. (Stoa I. 1.)
— —	— Holzscbirer. (Pfeil, krit. Bl. 50, 2.)	— —	Jacobi, die Lehre der Trovingiten. (S. theol. Litbl. 40.)
Verl. f. erzieh. Unt. in Leipzig.	Willmann, die Odyssee im erziehenden Unterricht. (Liter. Centralbl. 24.)	— —	Missionsgeschichte. (Ebend. 39.)
Verlags-Comptoir in Langensalza.	Kaiser, Naturgeschichte. (Allg. dtische. Lehrerztg. 22.)	— —	Piper, evang. Kalender. (Neusch, theol. Litbl. 11.)
Vieweg & Sohn in Braunschweig.	v. Gorup-Besanez, Lehrbuch der Chemie. (Liter. Handw. 67.)	O. Wigand in Leipzig.	Feldzug, der, in Italien 1859. (Süddeutsche Presse 147.)
— —	Graham-Otto, Lehrbuch der Chemie. (Ebend.)	— —	Jahrbuch d. Volkswirtschaft. (Schwäb. Kronik 129.)
Vogel in Leipzig.	Bartsch, Fürstenideal. (Europa 23.)	Wilferodt in Leipzig.	Schulze, die Thierseele. (N. evang. Kirchenztg. 21.)
Wagner in Freiburg im Br.	Wörter, Zurückweisung. (Allg. Lit.-Ztg. 21.)	Winter in Frankfurt a/M.	Classen, Beobachtungen über den homer. Sprachgebrauch. (Liter. Centralbl. 24.)
Webel in Zeig.	Nelle, Choralbuch. (Allg. Schulztg. 21.)	E. F. Winter in Leipzig.	Brehm u. Rothmäßler, die Thiere des Waldes. (Baur, Monatschr. 6.)
Weidmann in Berlin.	Caesaris bellum gallicum, ed. Kraner. (Ztschr. f. d. österr. Gymn. 5.)	— —	Seubert, Pflanzenkunde. (Ztschr. f. d. österr. Gymn. 5.)
— —	Dihle, Materialien zu griech. Exercitien. (Allg. Lit.-Ztg. 21.)		

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Die Gant des Kunstverlags A. Roth in Carlsruhe betr.

[15209.]

In Folge richterlicher Verfügung werden sämtliche Kunstverlagsartikel nebst den Verlagsrechten und die vorhandenen Stahlplatten

Montag d. 15. Juni l. J.

und die folgenden Tage, jeweils 2 Uhr Nachmittags anfangend, Waldstraße 44, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Carlsruhe, d. 7. Juni 1868.

Der Gerichtsvollzieher:
Klett.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[15210.]

Ulm, 1. Juni 1868.

P. P.

Ueberhäufte Geschäfte veranlaßten mich, die vor acht Monaten übernommene

Stettin'sche Buchhandlung

dahier wieder an Herrn

Emil Robert Schellmann aus Bonn mit Activen und Passiven abzutreten. Indem ich für das der Stettin'schen Buchhandlung

unter meiner Führung in so reichem Maße gewordene Vertrauen danke, bitte ich, dasselbe auf meinen Nachfolger zu übertragen, welcher es sowohl wegen seiner geschäftlichen Tüchtigkeit, als auch um seiner Vermögensverhältnisse willen im vollsten Maße verdient. Er hat nicht nur den Kauffchilling baar erlegt, sondern mir auch noch so viel Betriebscapital nachgewiesen, um allen Anforderungen gerecht werden zu können.

Die Rechnung 1867 ist von mir ohne Uebertrag rein saldiri und Herr Schellmann von mir in den Stand gesetzt, kleine Differenzen, wo solche bestehen sollten, zu ordnen. Die Disponenden bitte ich meinem Nachfolger nicht zu beanstanden.

Den vieljährigen Commissionären der Stettin'schen Buchhandlung

Herrn E. F. Steinacker in Leipzig,
Herrn Paul Reff in Stuttgart

sage ich für die derselben gewidmeten Dienste meinen Dank mit dem Anfügen, daß sie die Commissionen für meine P. L. Adam's Verlagsbuchhandlung dahier beibehalten, wenn auch Herr Schellmann durch persönliche Rücksichten genöthigt ist, für die Stettin'sche Buchhandlung eine Aenderung vorzunehmen.

Hochachtungsvollst zc.

Dr. P. L. Adam,

welcher aufhört zu zeichnen:

Stettin'sche Buchhandlung.

Eigenhändig unterschriebene Exemplare sind im Archiv des Börsenvereins in Leipzig und beim Vorstande des süddeutschen Buchhändlervereins in Stuttgart niedergelegt.

Ulm, 1. Juni 1868.

P. P.

Aus vorstehender Mittheilung des Herrn Dr. P. L. Adam wollen Sie ersehen, daß ich unter dem Heutigen die nahezu 200 Jahre alte Stettin'sche Buchhandlung hier mit allen Activen und Passiven käuflich übernommen habe.

Ich werde das Geschäft unter der Firma: Stettin'sche Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung Emil Schellmann

ganz in der bisherigen Weise fortführen, und bitte, mich mit demselben Vertrauen beehren zu wollen, dessen sich mein Herr Voraänger in so reichem Maße zu erfreuen gehabt hat.

Die Rechnung 1867 wurde zur diesjährigen Ostermesse rein ausgeglichen, und bestehen die Passiven des Geschäfts nur noch aus den in diesem Jahre gemachten Lieferungen und den Disponenden, welche ich bitte auf mich gütigst übertragen zu wollen.

Während einer 8jährigen unausgesetzten Thätigkeit in den geachteten Handlungen der Herren: Adolph Marcus in Bonn, Karl Gross in Heidelberg, Koehler's Buchhandlung (J. L. Schorkopf) in Darmstadt und H. Siebert in Saarbrücken glaube ich mir die erforderlichen Kenntnisse erworben zu haben, um den gedeihlichen Fortgang des Geschäftes unter meiner Leitung mit Zuversicht voraussehen zu dürfen.

Die Commissionen meines Geschäftes werden von jetzt ab besorgen:

Herr Hans Barth in Leipzig,

Herr Ad. Detinger in Stuttgart.

Nur freundschaftliche Beziehungen, wie solche